

## „Vereinbarkeit von Beruf und Familie“

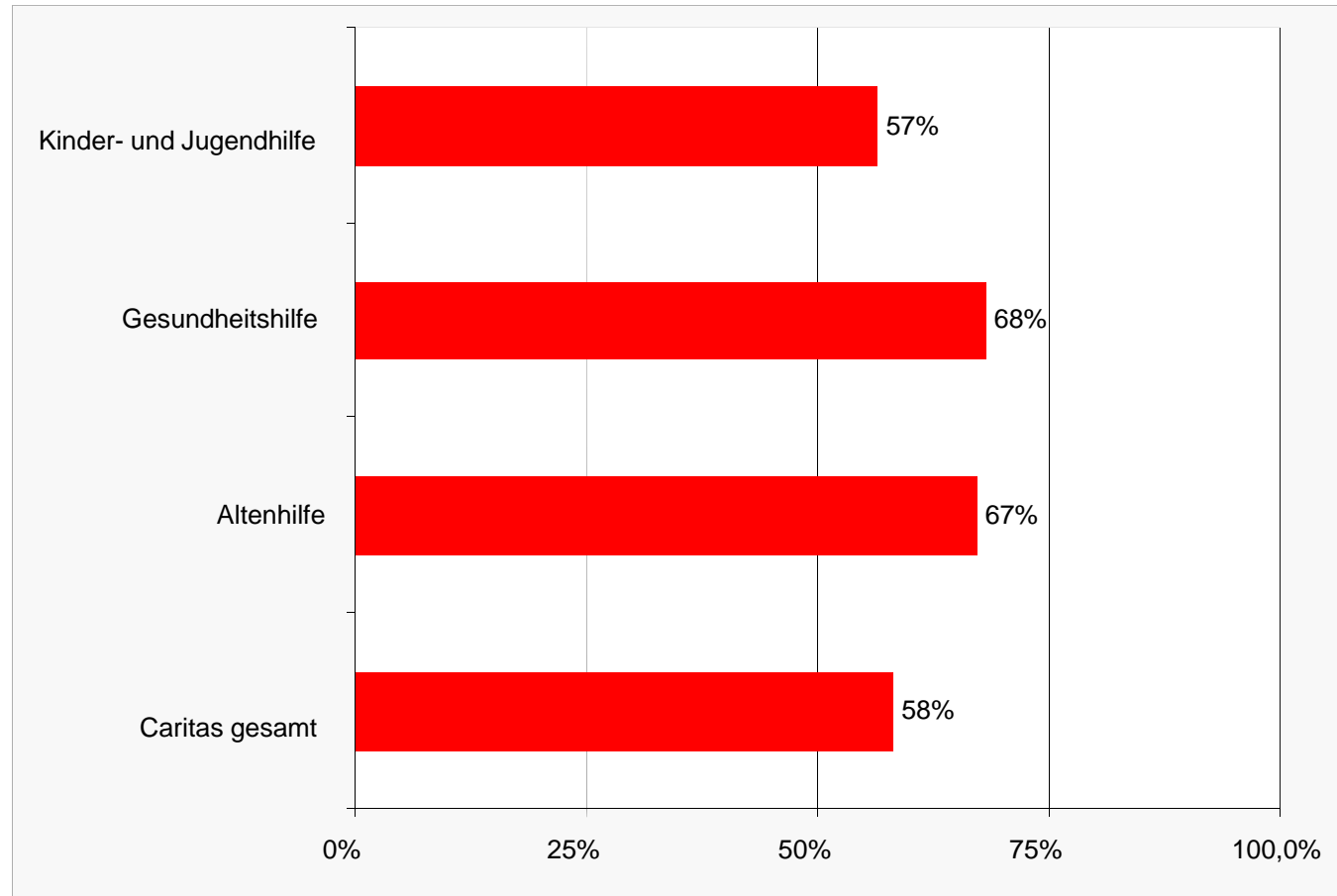
Umfrage unter den Rechtsträgern, den  
Einrichtungen und Diensten sowie den MAV  
der Caritas

- Rechtsträger:**  
Strategien zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie  
→ 105 Teilnehmer
- Einrichtungen und Dienste:**  
Angebote zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie,  
unterteilt nach acht Handlungsfeldern  
→ 126 Teilnehmer
- Mitarbeitervertretungen:**  
Wirksamkeit/Zielerreichung der Strategien und Angebote  
→ 42 Teilnehmer

# 1. Wesentliche Ergebnisse der Befragung der Rechtsträger

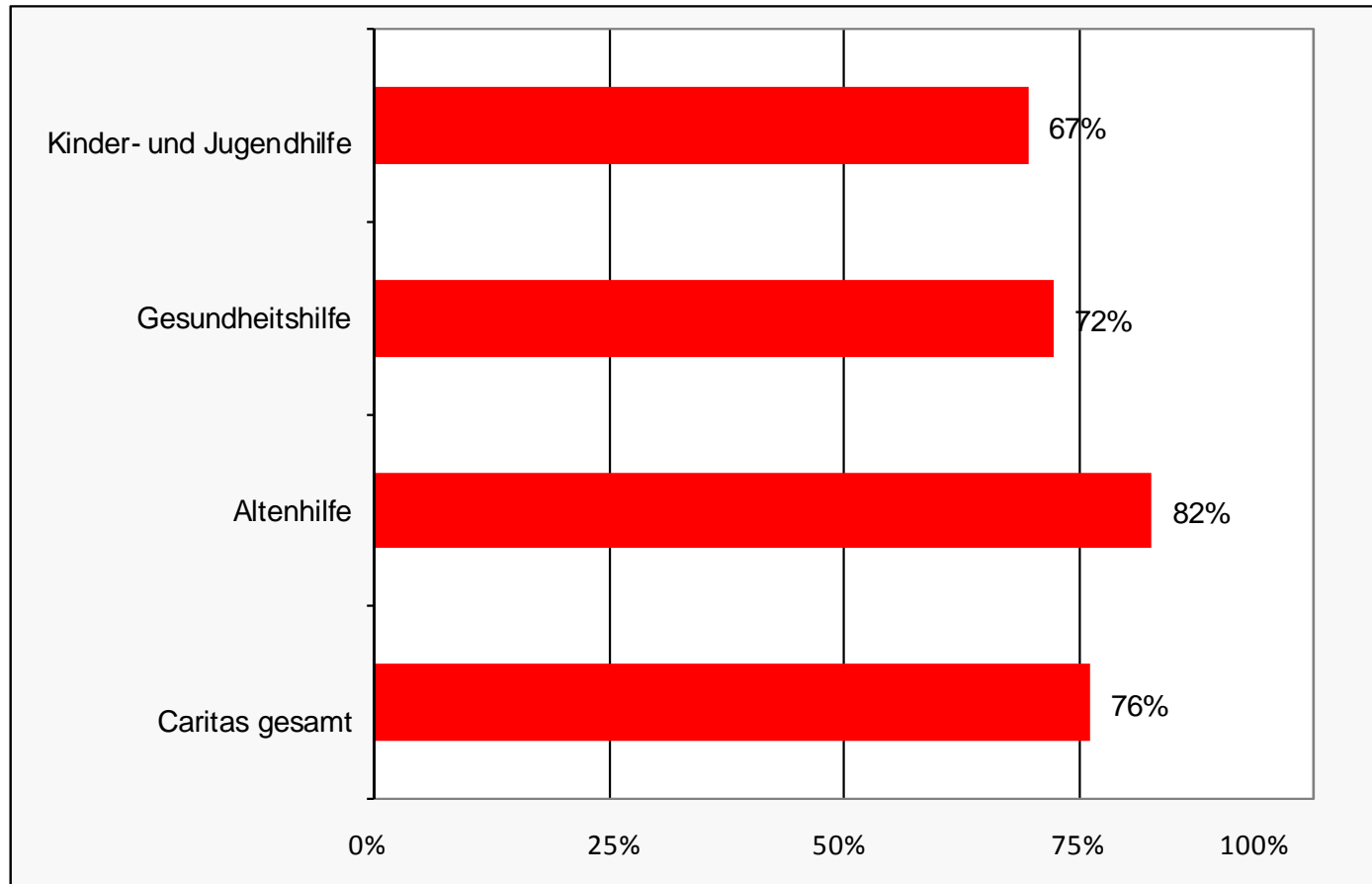
# Das Thema Vereinbarkeit von BuF ist Teil der Strategischen Ziele

caritas



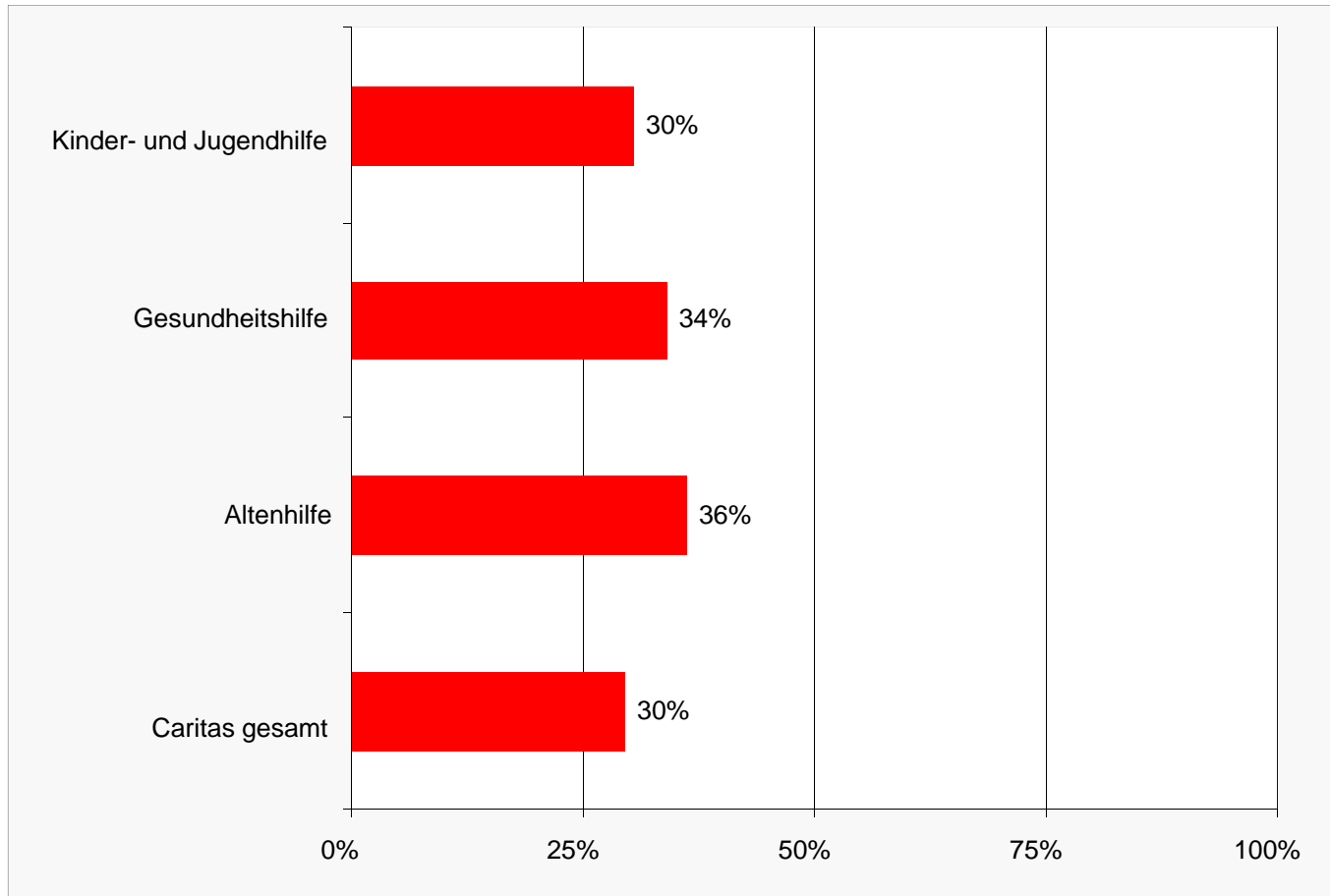
# Das Thema Vereinbarkeit von BuF spielt eine wichtige Rolle bei der Personalentwicklung

caritas



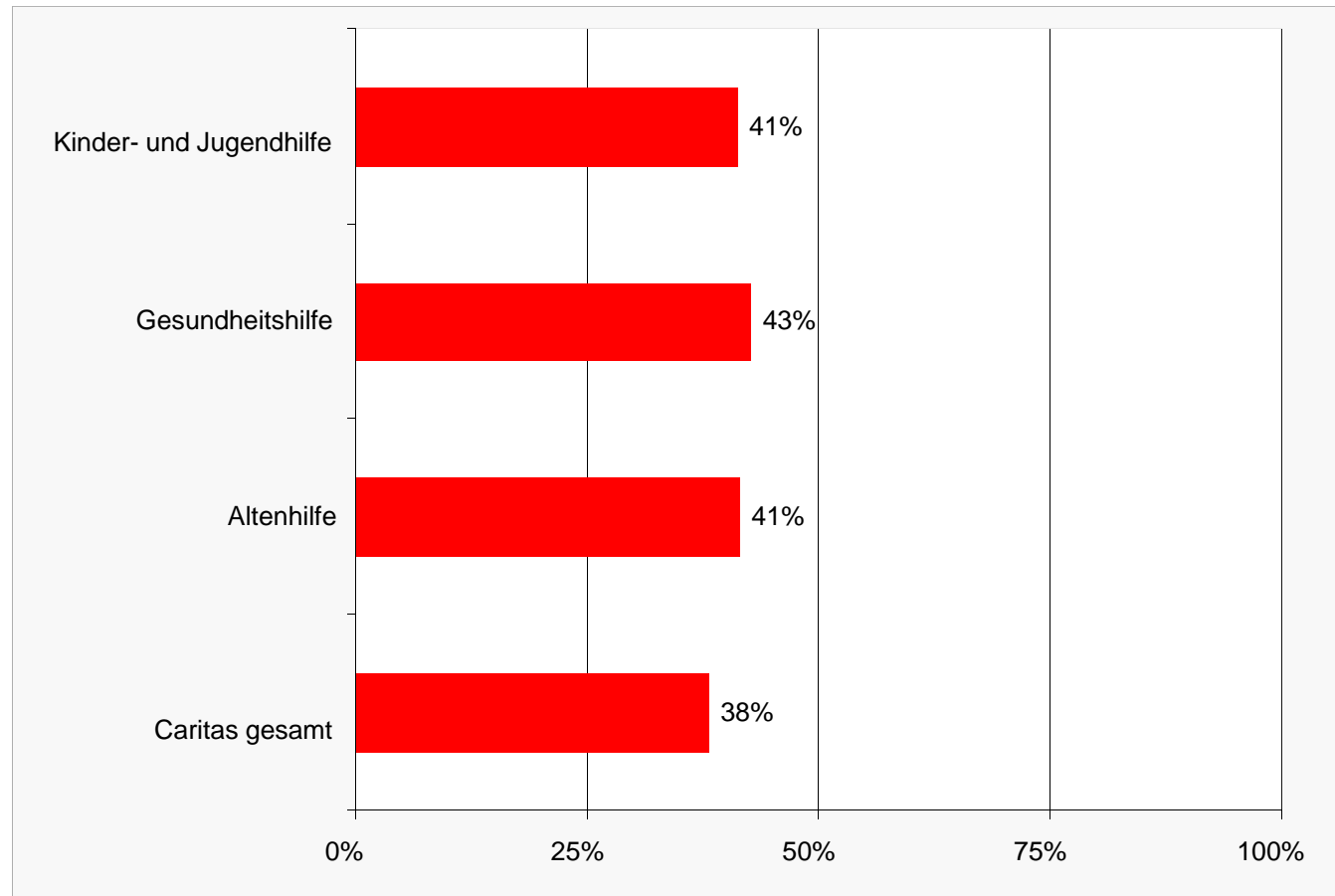
# Fortbildungen machen die Mitarbeiter systematisch mit dem Thema vertraut

caritas



# Das Thema Vereinbarkeit von BuF ist Teil unseres Leitbildes

caritas



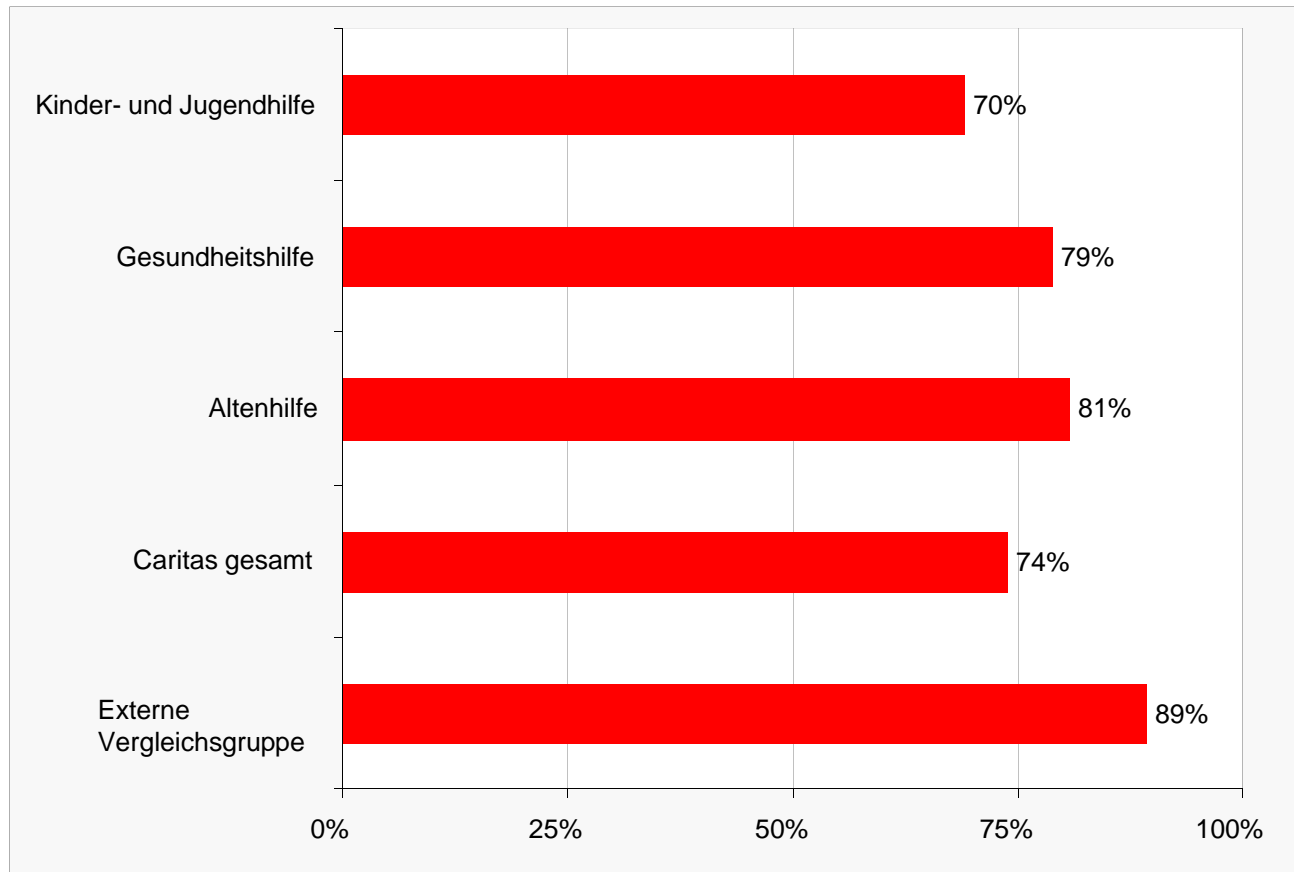
## 2. Wesentliche Ergebnisse der Befragung der Einrichtungen und Dienste

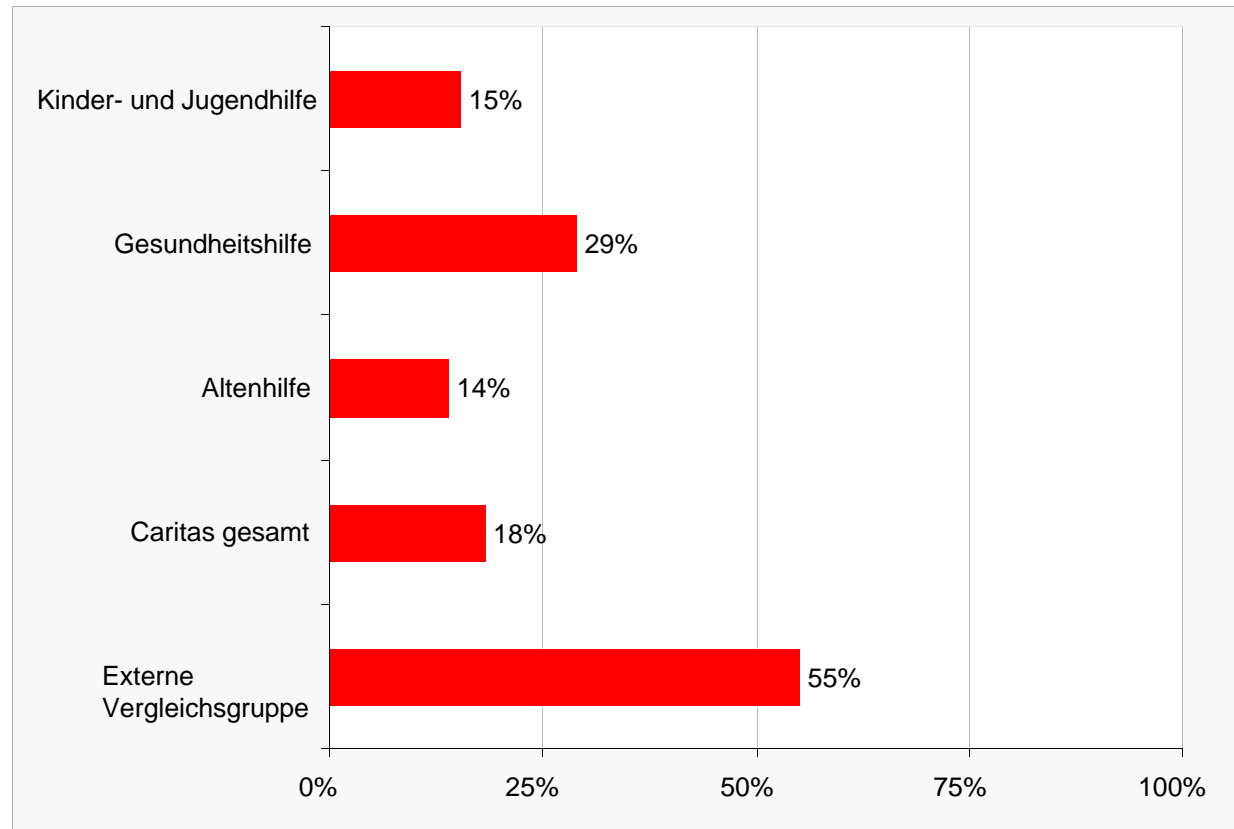


- Flexible Tages- und Wochenarbeitszeiten (72%) sowie individuelle Teilzeitmodelle (70%) bieten die Mehrzahl aller Einrichtungen an.
- Kaum angeboten werden Job Sharing (18%), Sabbaticals (22%) sowie flexible Jahres- oder Langzeitarbeitskonten (24%).
- Im Handlungsfeld „Flexibilisierung der Arbeitszeit“ sind Einrichtungen des Fachbereichs „Gesundheitshilfe“ im Vergleich zu den Einrichtungen anderer Fachbereiche überdurchschnittlich aktiv.
- Im Vergleich zu der externen Vergleichsgruppe werden alle Maßnahmen im Handlungsfeld „Flexibilisierung der Arbeitszeit“ weniger stark angeboten. Besonders groß ist die Differenz beim Job Sharing sowie bei flexiblen Jahres- oder Langzeitarbeitskonten.

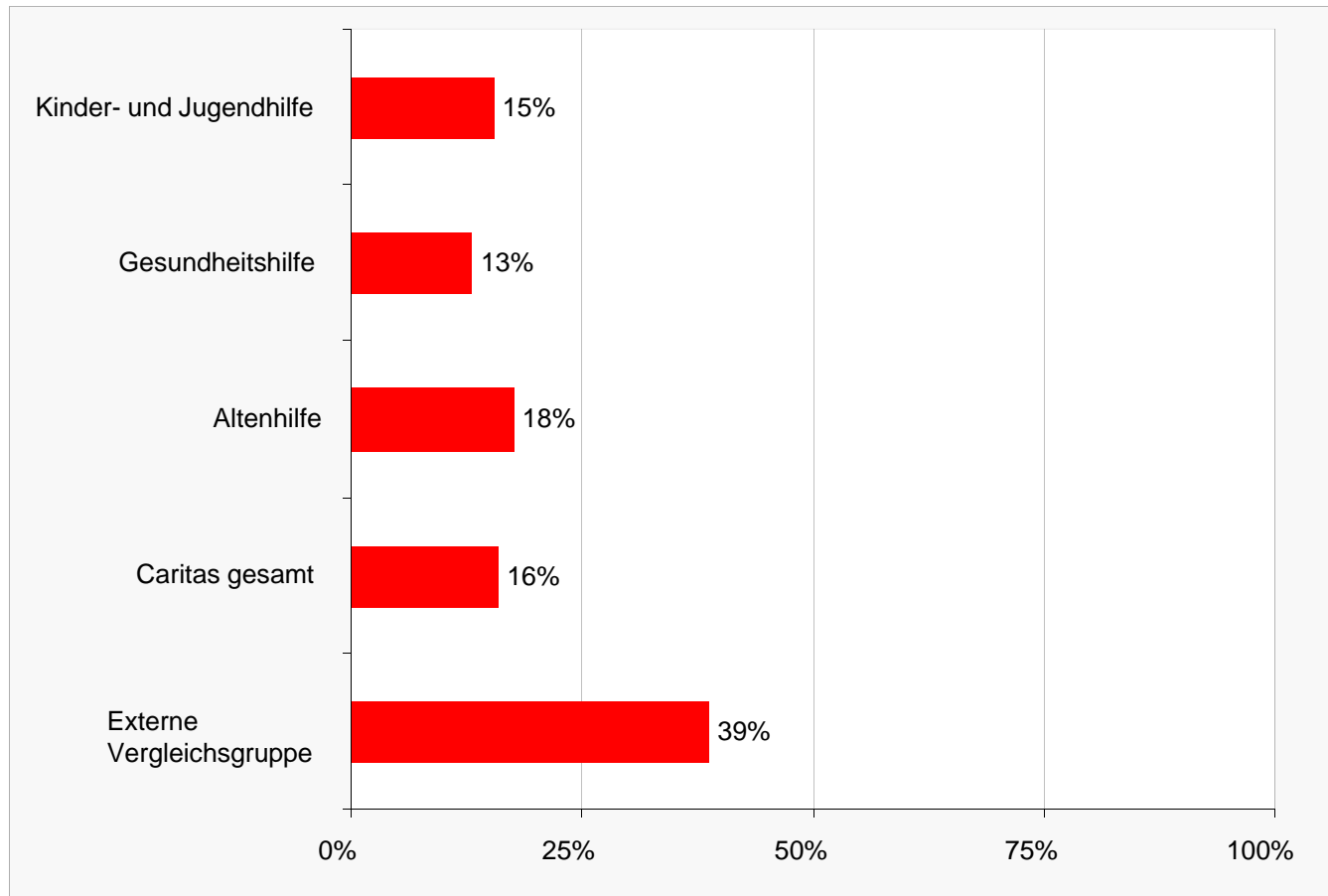
# Flexible Tages- und Wochenarbeitszeit

caritas





- Maßnahmen zur „Flexibilisierung des Arbeitsorts“ werden von weniger als ein Viertel der Einrichtungen des DCV angeboten.
- Im Vergleich zur externen Vergleichsgruppe werden alle Maßnahmen im Handlungsfeld „Flexibilisierung des Arbeitsorts“ weniger stark angeboten.



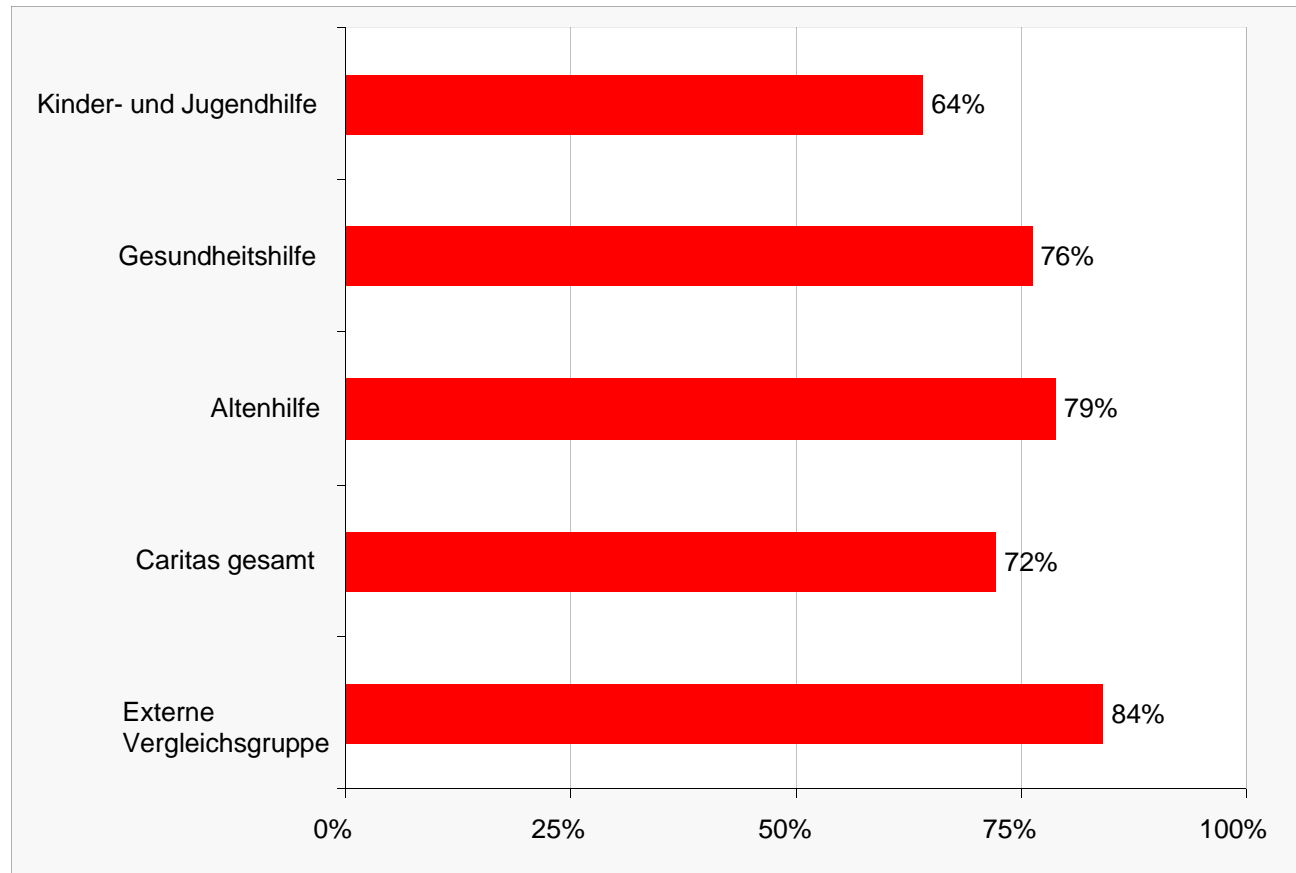
# Angebote im Handlungsfeld „Elternzeit / Wiedereinstieg“

caritas

- Die vorrangige Berücksichtigung von Eltern bei der Urlaubsplanung (81%) sowie Informations- und Planungsgespräche vor Beginn der Elternzeit (72%) bieten fast alle Einrichtungen des DCV an.
- Verhältnismäßig wenig Einrichtungen bieten zielgruppenspezifische Informationen (27%) sowie Paten- oder Kontakthalteprogramme während der Elternzeit (31%) an.
- Das Angebot von Paten- oder Kontakthalteprogramme während der Elternzeit wird im Durchschnitt aber stärker angeboten als von der externen Vergleichsgruppe.
- Alle übrigen Maßnahmen im Handlungsfeld „Elternzeit/Wiedereinstieg“ werden jedoch weniger stark angeboten. Besonders groß ist die Differenz beim Angebot von zielgruppenspezifischen Informationen, bei Weiterbildungsangeboten für Beschäftigte in Elternzeit.

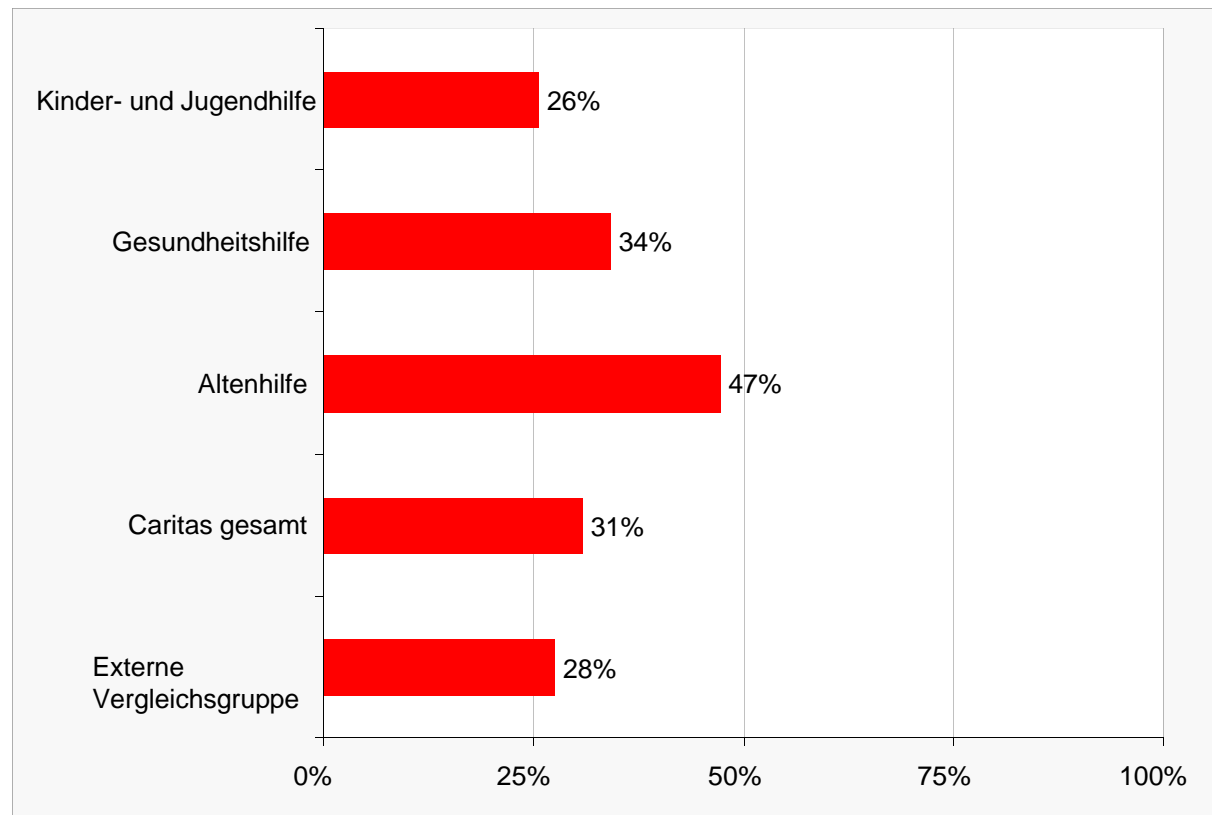
# Informations- und Planungsgespräche vor Beginn von Elternzeit oder Sonderurlaub

caritas



# Kontakthalteprogramm während der Elternzeit oder Sonderurlaub

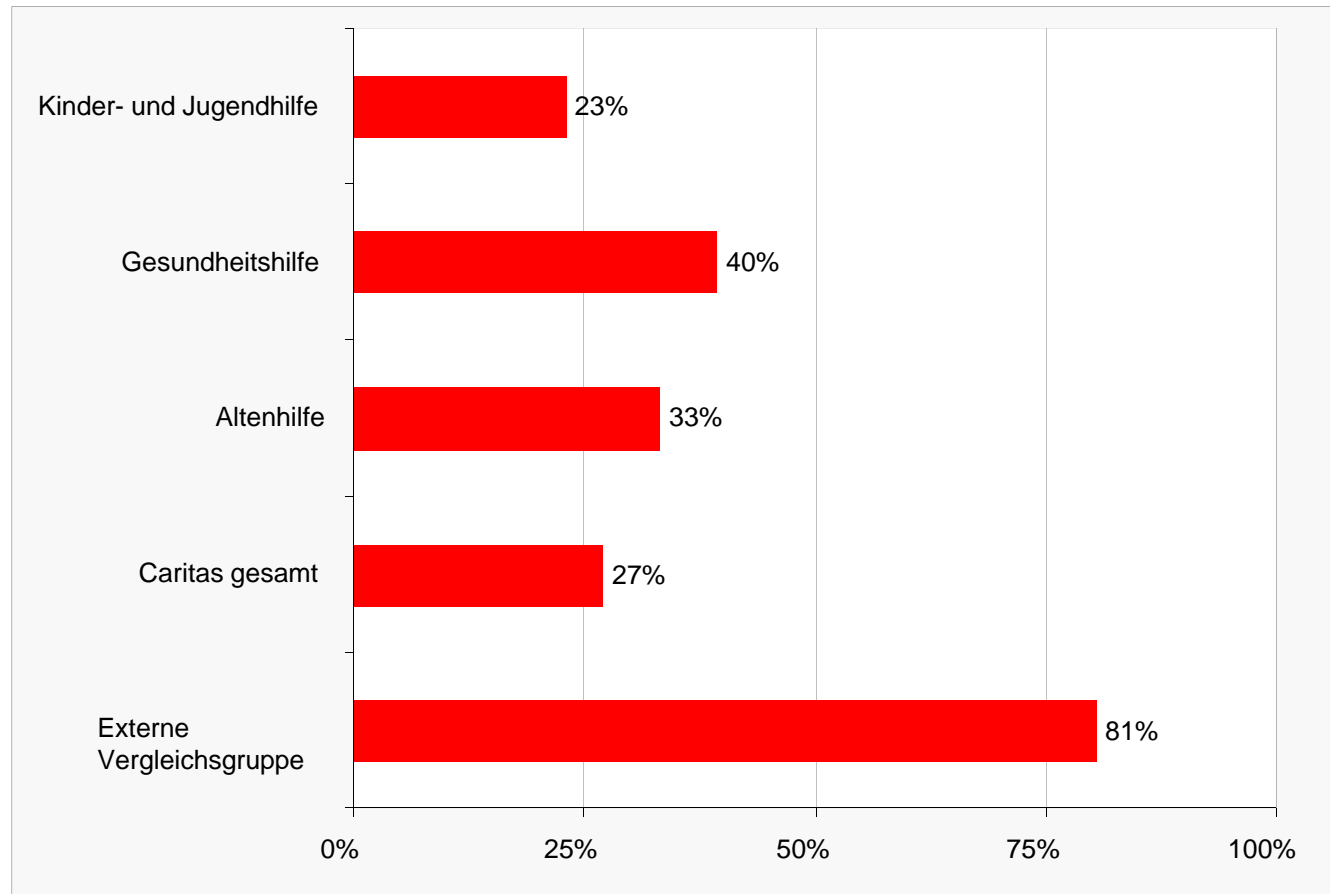
caritas





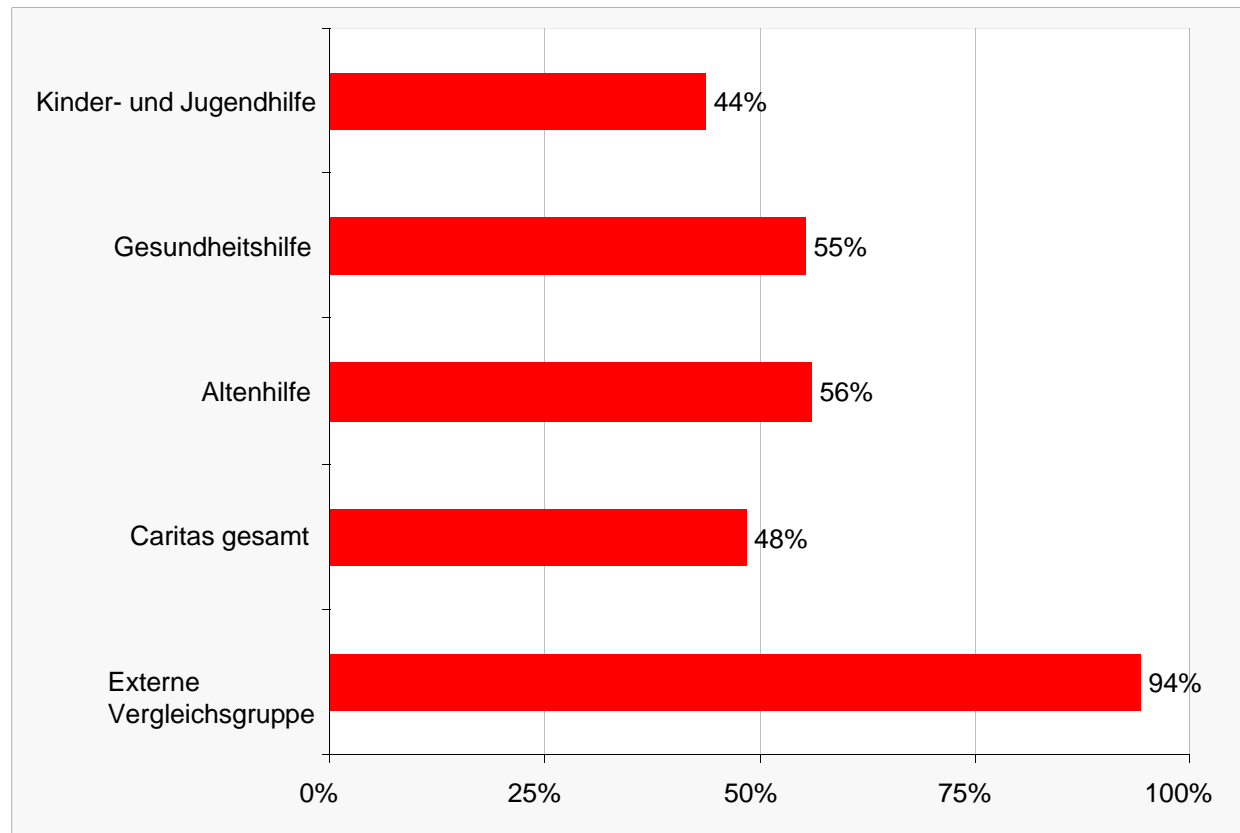
# Zielgruppenspezifische Informationen während Elternzeit oder Sonderurlaub

caritas



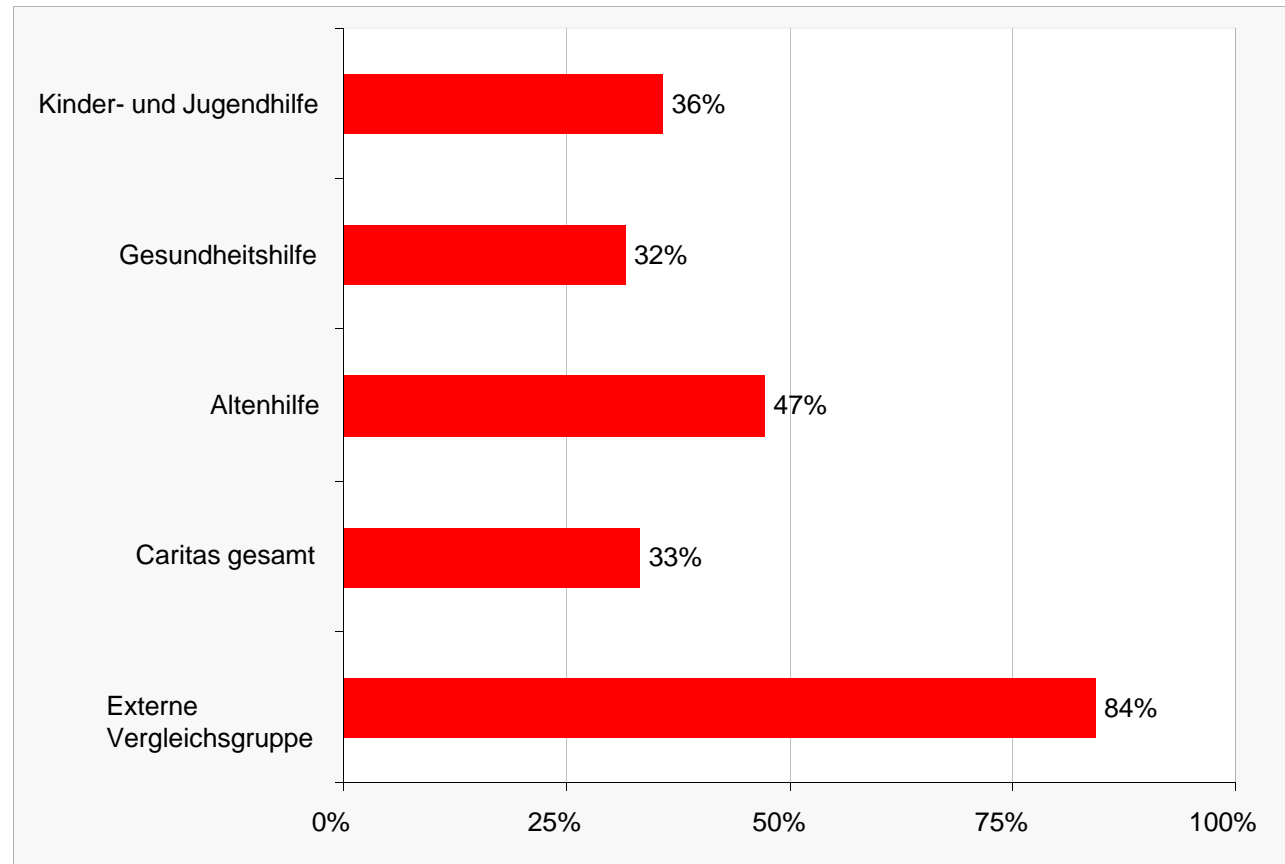
# Unternehmensspezifische Informationen während Elternzeit oder Sonderurlaub

caritas



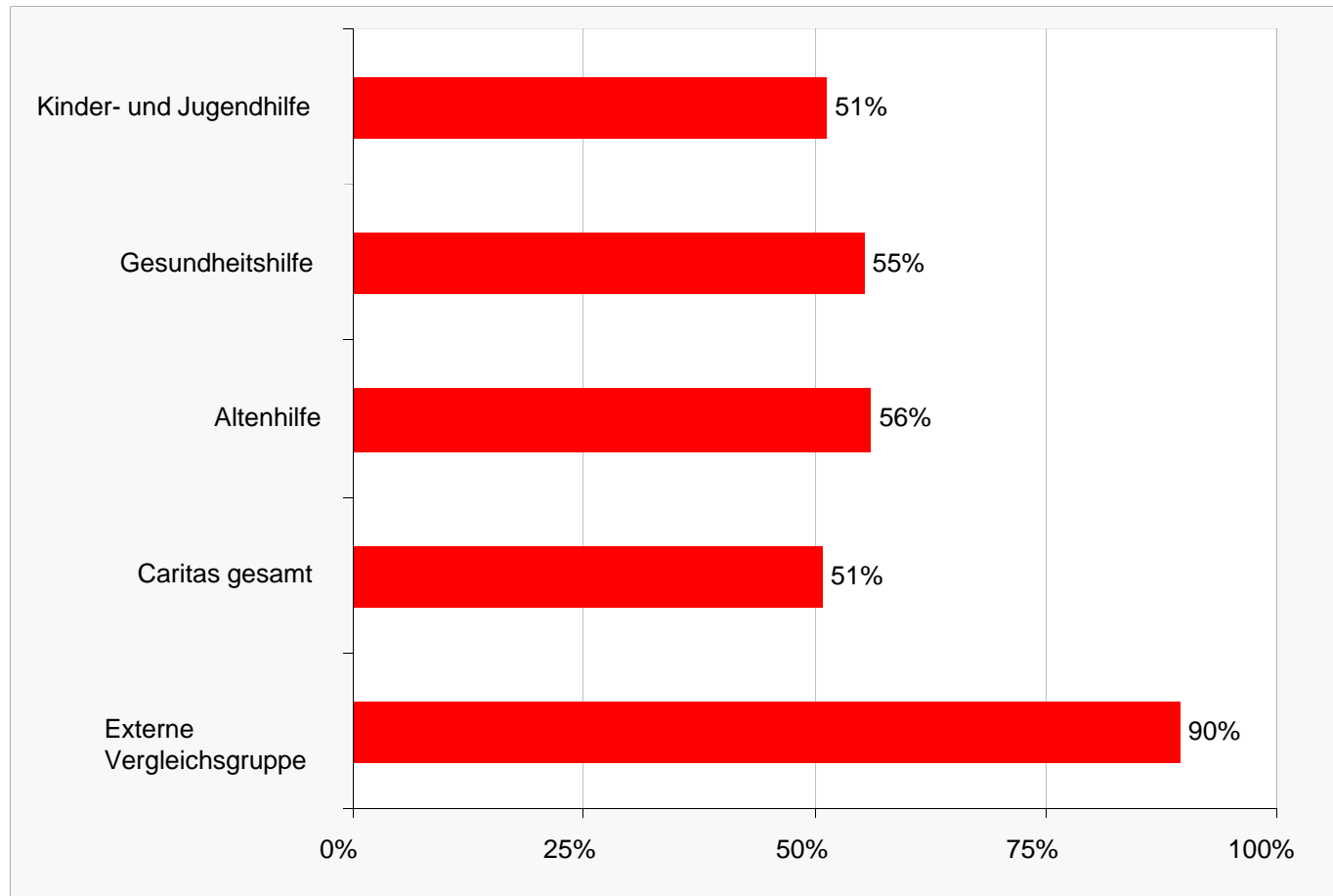
# Weiterbildungsangebote für Beschäftigte in Elternzeit oder Sonderurlaub

caritas



# Rückkehrgespräch für Wiedereinsteiger

caritas



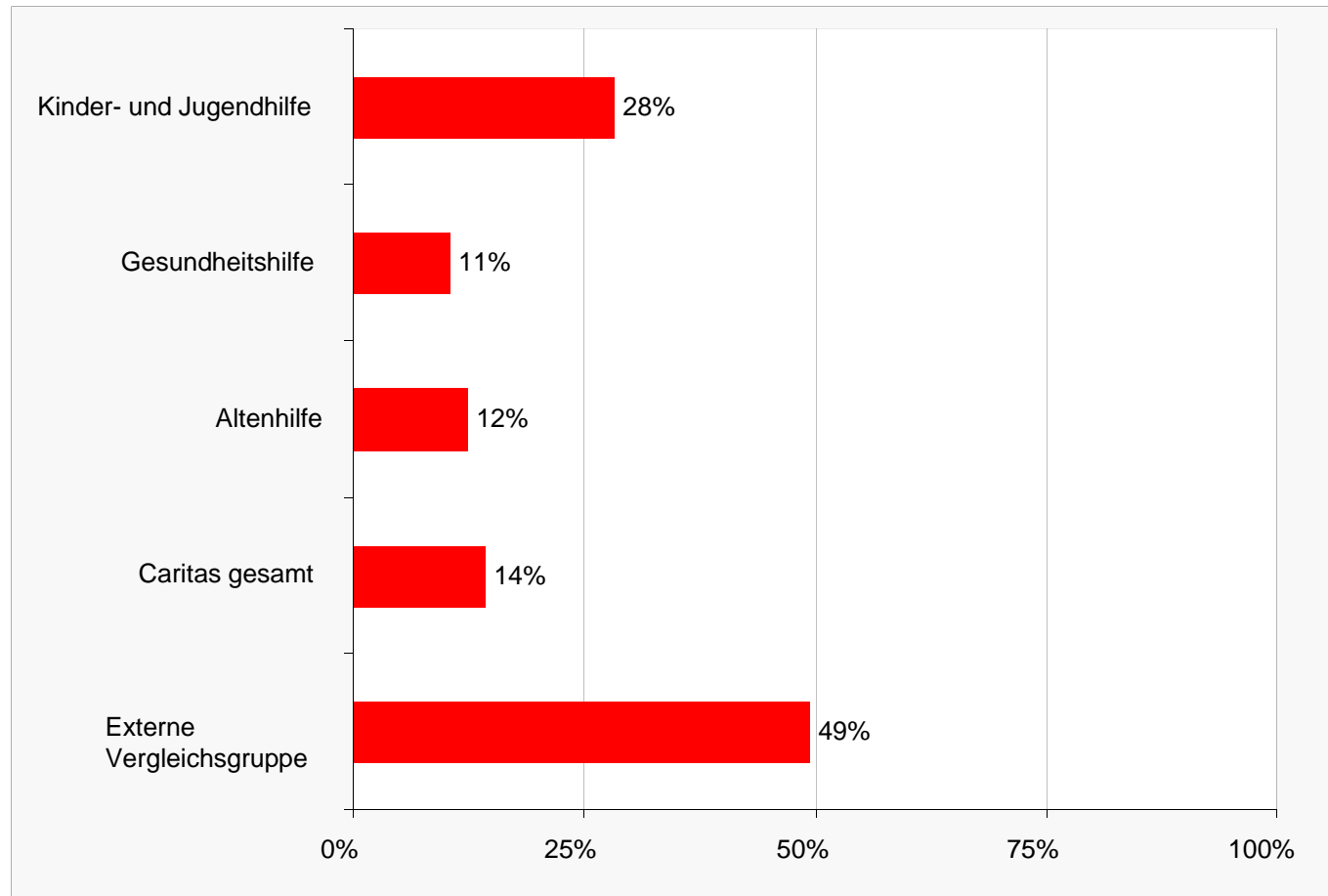
# Angebote im Handlungsfeld „Kinderbetreuung“

caritas

- Im Handlungsfeld „Kinderbetreuung“ sind Einrichtungen des Fachbereichs „Kinder- und Jugendhilfe“ überdurchschnittlich aktiv - trotzdem bieten nur relativ wenige dieser Einrichtungen konkrete Maßnahmen zur Unterstützung der Kinderbetreuung für ihre Mitarbeitenden an.
- Im Vergleich zur externen Vergleichsgruppe werden alle Maßnahmen im Handlungsfeld „Kinderbetreuung“ weniger stark angeboten. Besonders groß ist die Differenz beim Angebot von Ferienbetreuungen und bei der Zahlung von Kinderbetreuungszuschüssen.

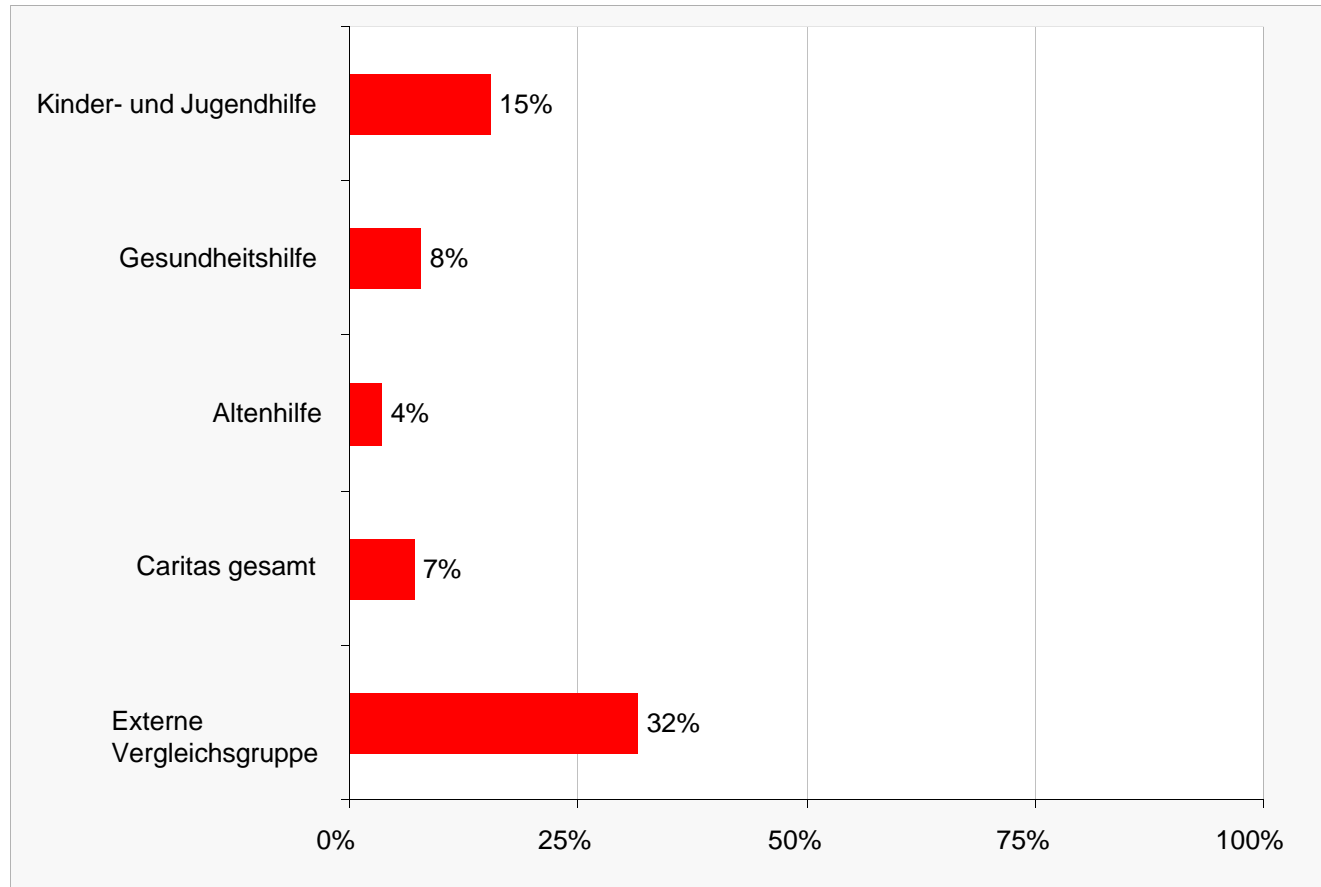
# Kinder-Ferienbetreuung

caritas



# Zahlung von Zuschüssen zur Kinderbetreuung

caritas



# Handlungsfeld „Pflege von Angehörigen“

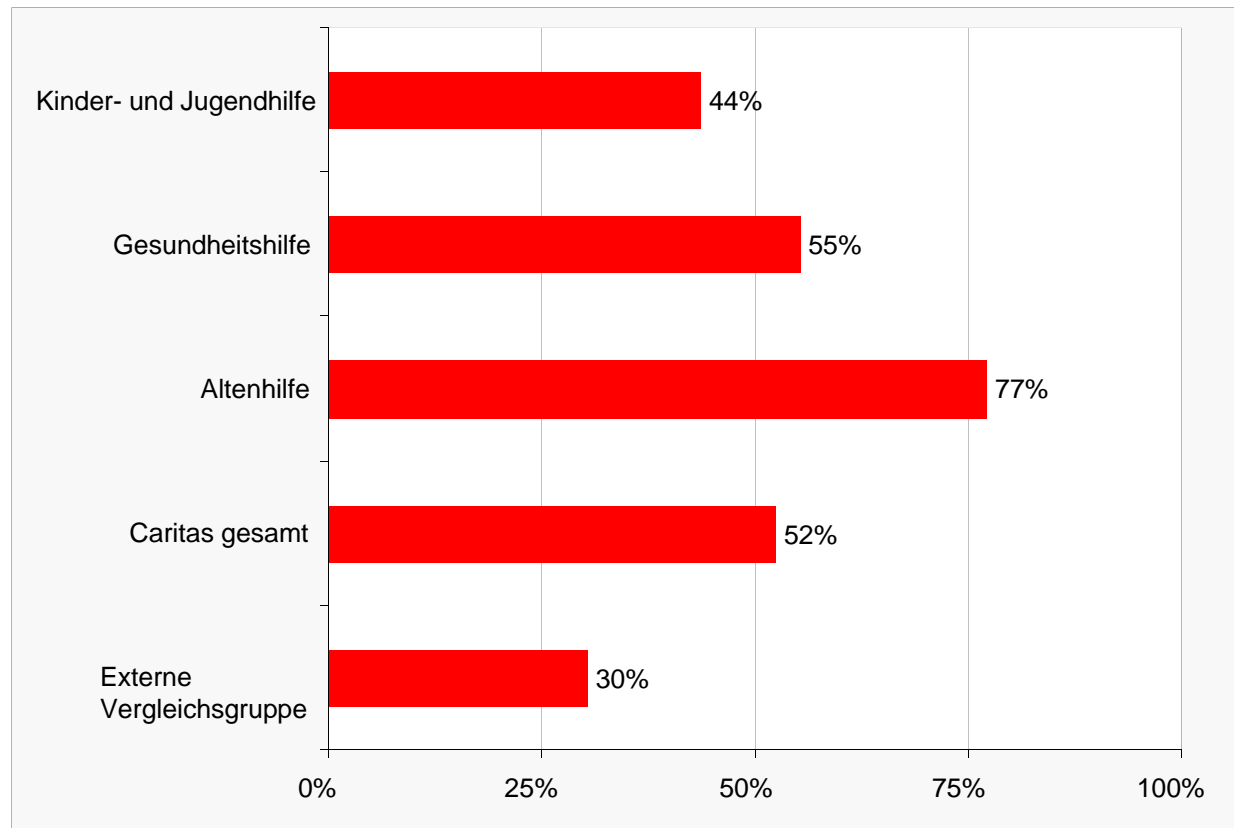
caritas

- Mehr als die Hälfte aller Einrichtungen bieten Beratungs- und Vermittlungshilfen (52%) sowie unbezahlte Arbeitsfreistellungen wegen Pflege von Angehörigen (60%) an.
- Beratungs- und Vermittlungshilfen werden im Durchschnitt von Einrichtungen des DCV deutlich stärker angeboten als von der externen Vergleichsgruppe.
- Bezahlte Arbeitsfreistellung wegen Pflege von Angehörigen wird lediglich von 12% aller Einrichtungen des DCV angeboten. Der Unterschied im Vergleich zur externen Vergleichsgruppe ist damit bei dieser Maßnahme besonders groß.



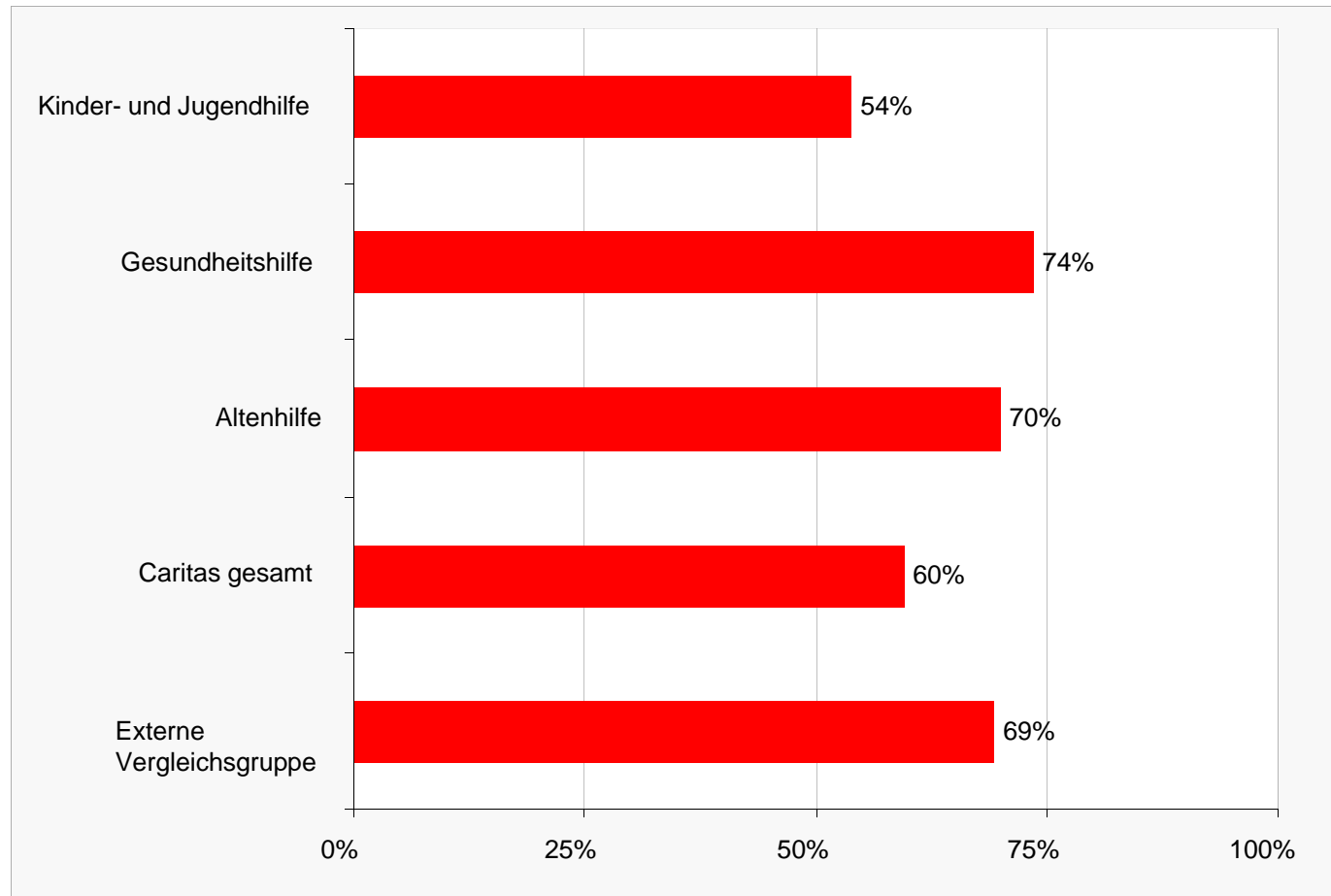
# Angebot von Beratungs- und Vermittlungshilfen zur Pflege Angehöriger

caritas



# Unbezahlte Arbeitsfreistellung zur Pflege Angehöriger

caritas



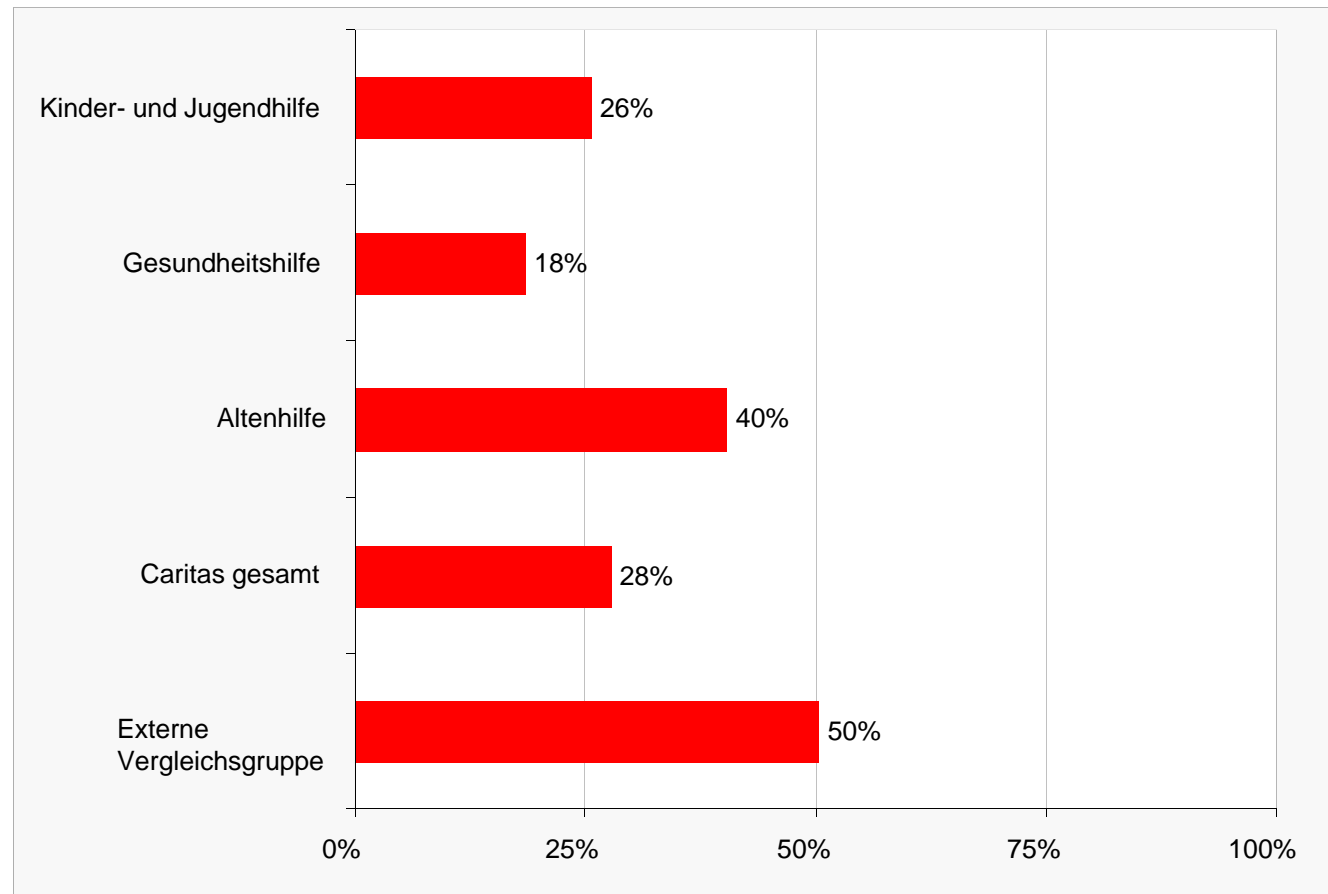
# Handlungsfeld „Service für Familie“

caritas

- Haushaltsnahe Dienstleistungen (9%) und Freizeitangebote für Beschäftigte und ihre Familien (9%) werden kaum von den Einrichtungen der Caritas angeboten.
- Im Vergleich zur externen Vergleichsgruppe werden von den Einrichtungen des DCV alle Maßnahmen im Handlungsfeld „Service für Familie“ weniger stark angeboten.
- Einrichtungen des Fachbereichs Altenhilfe bieten haushaltsnahe Dienstleistungen und Essen für Mitarbeiterkinder und Angehörige im Vergleich zu Einrichtungen der anderen Fachbereiche überdurchschnittlich häufig an.

# Essen für Mitarbeiterkinder und Angehörige in der Kantine

caritas



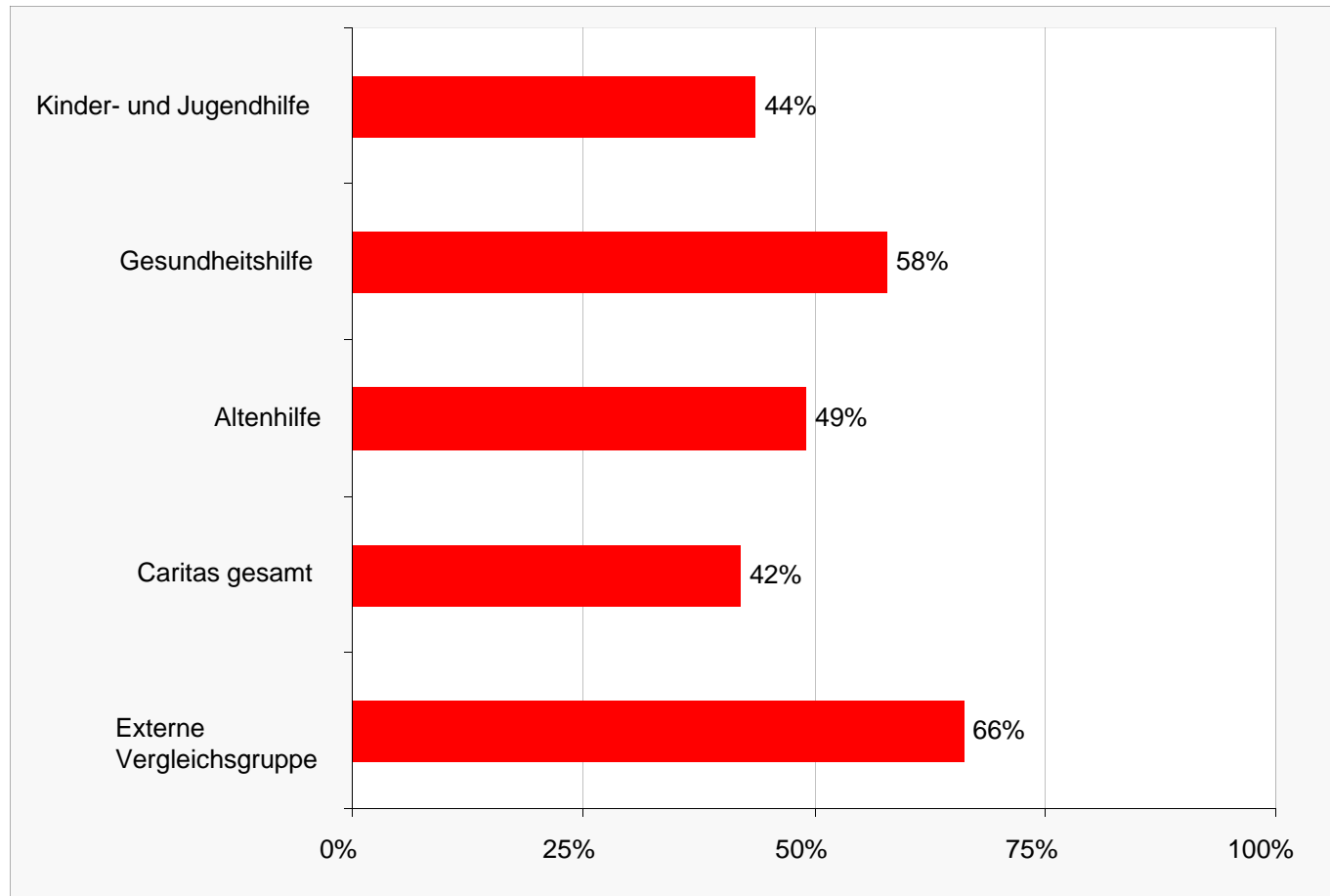
# Handlungsfeld „Information“

caritas

- Führungskräfte werden von Einrichtungen des DCV deutlich häufiger in die Kommunikation familienfreundlicher Angebote eingebunden als bei den übrigen Zertifikatsträgern.
- Außerbetriebliches Engagement zum Thema „Vereinbarkeit“ wird lediglich von 26% aller Einrichtungen des DCV betrieben. Der Unterschied im Vergleich zur externen Vergleichsgruppe ist damit bei dieser Maßnahme besonders groß

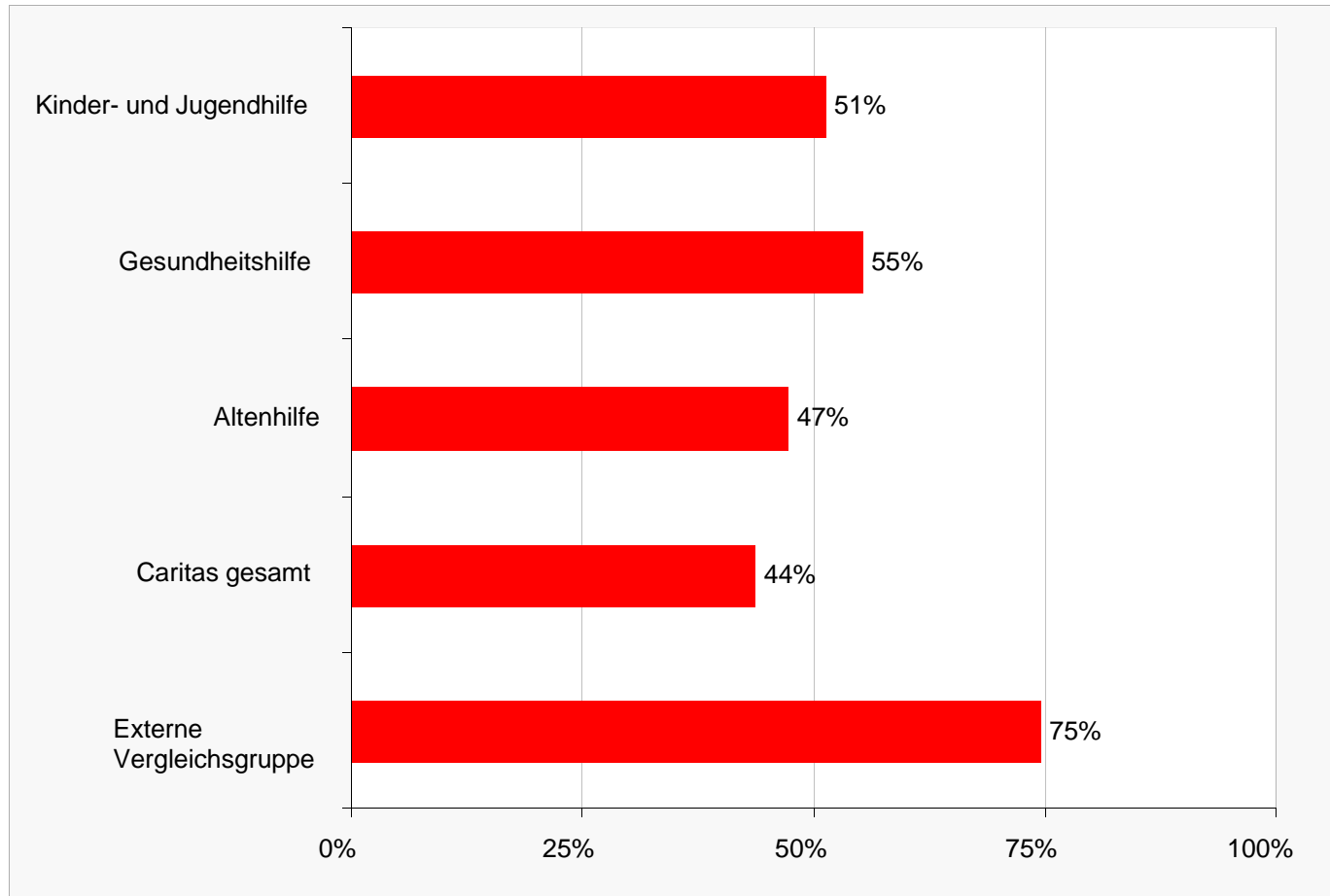
# Spezifische(r) Ansprechpartner(in) für alle familienbezogenen Themen

caritas



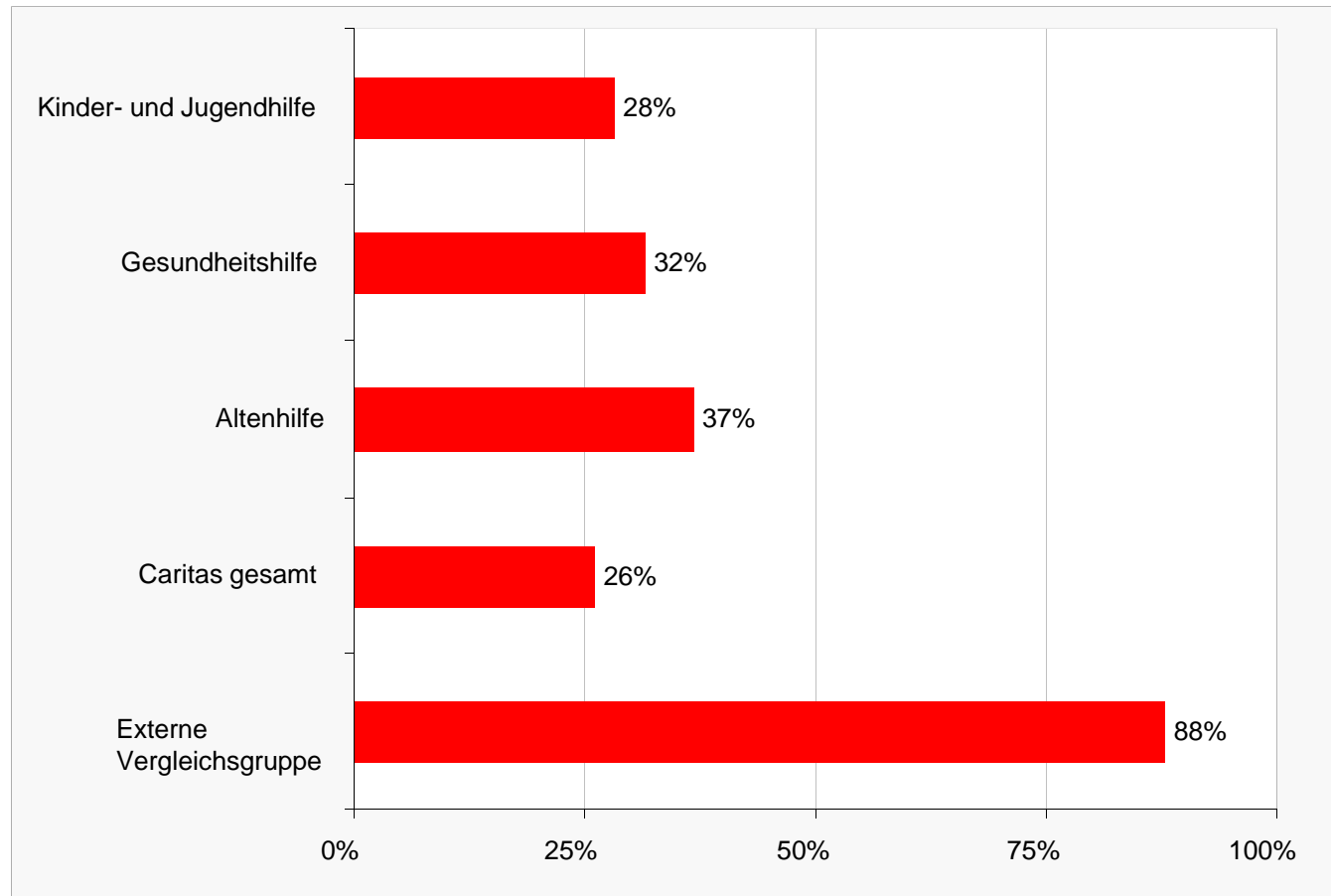
# Regelmäßige Informationen über familienfreundliche Angebote

caritas



# Außerbetriebliches Engagement zum Thema Vereinbarkeit von BuF

caritas





### 3. Wesentliche Ergebnisse der Befragung der MAV

# Wirksamkeit der Maßnahmen nach dem berufundfamilie-Index

caritas

## Familienbewusstsein

Dialog	Leistung	Kultur
<b>3 Subdimensionen:</b> Information Kommunikation Reaktion	<b>4 Subdimensionen:</b> Quantität Qualität Investition Flexibilität	<b>4 Subdimensionen:</b> Normen / Werte Kontinuität Unternehmensführung Betriebsklima
11 Fragen	4 Fragen	6 Fragen

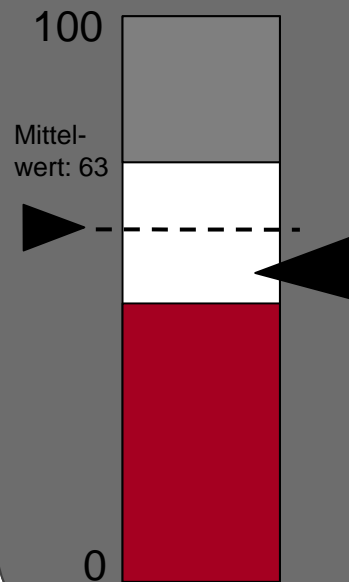
3 Dimensionen, 11 Subdimensionen, 21 Fragen

# Wirksamkeit der Maßnahmen nach dem berufundfamilie-Index

caritas

## Das Familienbewusstsein der Unternehmen der Caritas aus der Perspektive der MAV

**54**  
Ihr Wert



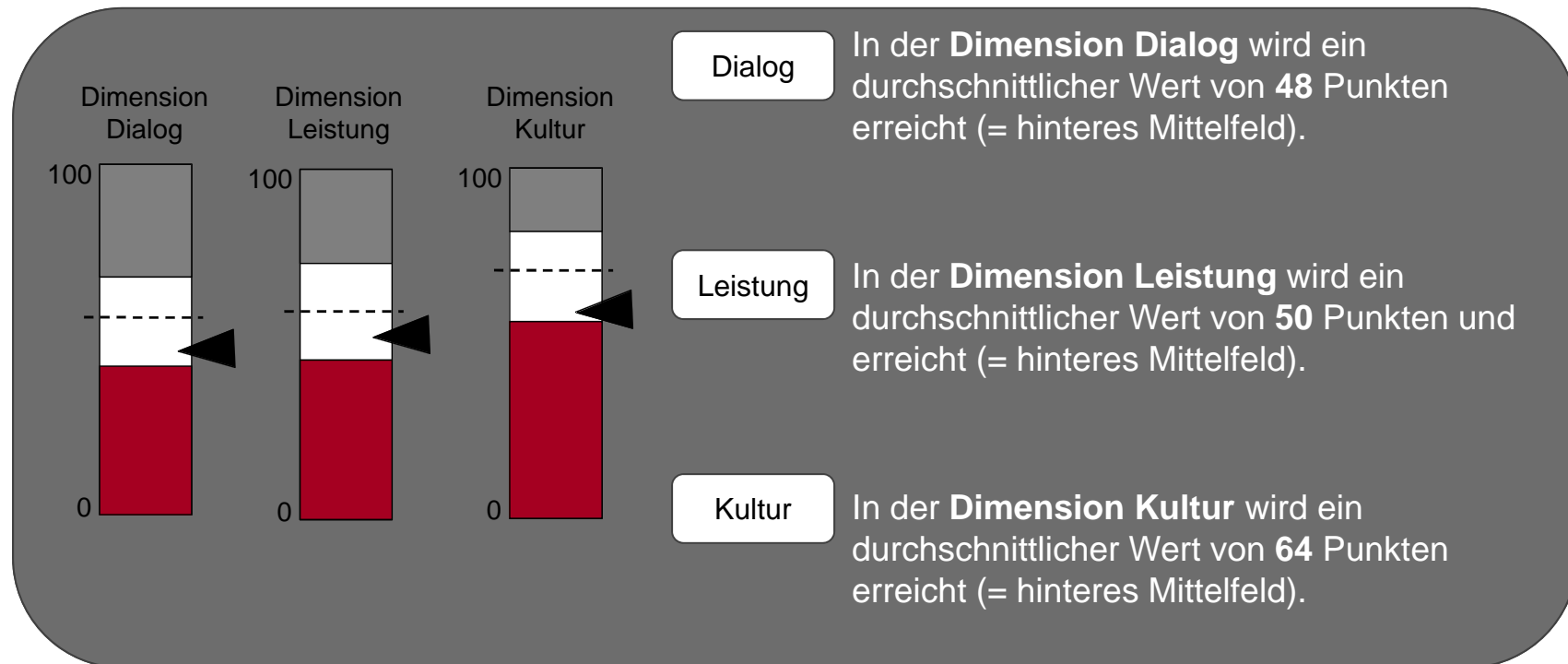
berufundfamilie-Index

Im Vergleich zu allen Unternehmen der repräsentativen Stichprobe (n = 960) ergibt sich für die Caritas Folgendes:

Die Caritas-Unternehmen erreichen einen durchschnittlichen berufundfamilie-Index-Wert von 54 Punkten. Im Vergleich zu allen Unternehmen der repräsentativen Stichprobe gehören die Unternehmen im Durchschnitt damit zum hinteren Mittelfeld.

# Wirksamkeit der Maßnahmen nach dem berufundfamilie-Index

caritas



■ Spitzenreiter

Unternehmen, deren Wert mind. 25% **über** dem Mittelwert der betrachteten Vergleichsunternehmen liegt

□ Mittelfeld

Unternehmen, deren Wert bis zu 25% **über oder unter** dem Mittelwert der betrachteten Vergleichsunternehmen liegt

■ Schlusslichter

Unternehmen, deren Wert 25% **unter** dem Mittelwert der betrachteten Vergleichsunternehmen liegt

◀ Ihr Wert

--- Mittelwert

der betrachteten Vergleichsunternehmen